

Wo gehen wir hin? Adressen der Gastlichkeit

MAUSEFALLE

Fr., 28.01.11
Hip-Hop- House u. Techno Party
Jägermeister 1,50 C

Sa., 29.01.11 **Mausefalle-Party**

Öffnungszeiten: Freitag & Samstag ab 21 Uhr
Magdalenenstr. 63a · Gernsheim
Telefon 0 62 58 / 90 42 44
www.tanzcafe-mausefalle.de

Raucherraum vorhanden

Wir grillen garantiert schlachtfrische Hähnchen!

King's Hähnchengrill
Karl Schmidt
1/2 Hähnchen C 3,40
Dienstag bis 18.00 Uhr in Groß-Rohrheim, Treff 21.

Freitags vor Schuhhaus Weishaar, Gernsheim.
Do. (bis 19 Uhr) u. Sa. (bis 15.00 Uhr) in Biblis bei Knudi-Markt.

Guten Appetit wohlschmeckend
Öffnungszeiten: 11.15 - 18.30 Uhr

Kleinere Feste nach Vereinbarung!

TOP-Angebot: Hähnchenschinken 3 Stück 4,80 C

Frische Grillhähnchen zu 4,90 C, Spare-ribs, Pommes und verschiedene Salate. Ab sofort wieder Hähnchengros!

Tele. Vorbestellung möglich unter **NR. 01 72 - 623 11 88 priv. 0 62 45 / 78 99**

Restaurant "Zum Dreimaster"

Familie Markovic
64560 Riedstadt-Erfelden, Im Rheinfeld 26, Tel.: 0 61 58 / 91 86 41

Sonntag, 30.01.2011 ab 11 Uhr KALT-WARMES BUFFET

Ab sofort jeden Donnerstag ab 11 Uhr SCHLACHTBUFFET

Es freut sich Ihre Familie Markovic

Täglich Mittagstisch
Öffnungszeiten tägl. von: 11 h bis 14.30 h, 17 h bis 24 h Mo. Ruhetag.

SPEISEGASTSTÄTTE ZUM FUCHS
Inh. Vilma Lauver

Unser Angebot:

Mittwochs Pils 0,3 L C 1,50
Freitags alle Schnittzeit mit einem Nachlass v. C 3,00/Portion
Wochenende Kinder bis 12 Jahren in Verbindung mit 2 zahlenden Hauptgerichten sind **kostenlos**

Öffnungszeiten:
Mo. - So. 18.00 - 22.00 Uhr · Di. Ruhetag

Im Eichfeld 4, 64589 Stockstadt/Rhein, Tel. 06158/83472

Best Western Riedstern Hotel + Restaurant

29. Januar 2011

DINNER FOR TWO

Grußaus der Küche
Terrine aus Frischkäse und Krebsen mit kleinem Salat
Hausgemachte Nudelteigtaschen mit Radicchio und Nüssen gefüllt auf Salbeibutter
Filet vom Barsch im Zucchini-Kleid auf Gemüseisotto oder Wildragout in Orangen-Schokoladen-Sauce mit Kohlrabi und Nudeln
Örtliche Birmentorte mit Zimt-Pflaumen-Eis

€ 41,- EUR für 2 Personen
Wir freuen uns auf Ihre Tischreservierung!

Best Western Hotel Riedstern, Stahlbaustraße 17, 64560 Riedstadt
Tel.: 06158-9221-0 / Fax: 06158-9221-99

Projektfest zum Halbjahresende

Gernsheim - Zum Projektfest am Halbjahresende lädt die O.A.S.E. am Gymnasium Gernsheim Schüler, Eltern und Interessierte am Donnerstag (27.) um 18 Uhr herzlich in die Aula und die O.A.S.E. Räume ein. Dabei werden die erarbeiteten Pro-

jektsergebnisse präsentiert, eine Bildpräsentation lässt die vergangenen Monate noch einmal vorüberziehen und neue Ideen für das kommende Halbjahresende vorgestellt. Ein buntes Mitbringbuffet lädt alle zum gemeinsamen Schlemmen ein.

- Anzeige - Liebe Gernsheimerinnen, liebe Gernsheimer, Alteingesessene und Neubürger,

die Stichwahl zum Amt des Gernsheimer Bürgermeisters ist eine Richtungsentscheidung, die für unsere nächste Zukunft sehr bedeutsam ist. Es geht nicht um ein „Weiter so“ im negativen Sinn, sondern um eine kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Stadt auf dem eingeschlagenen guten Weg. Ich blicke zurück auf eine positive Entwicklung Gernsheims, der auch meine 40-jährige kommunalpolitische Arbeit von 1964 bis 2004 diene. In dieser Zeit wurde mit Augenmaß und Realitätsinn eine hervorragende Entwicklung eingeleitet und verwirklicht, wobei vieles heute als selbstverständlich wirkt. Ich denke dabei u.a. an die Schaffung einer guten verkehrsgerechten Infrastruktur (Unterführungen, Brücken, Umgehungsstraßen, Kreisell, Ausbau vieler Wohngebiete (Berweg, Sudetenstraße, Eisenacher Straße, Burgundenstraße, Konrad-Adenauer-Ring), Wasserversorgung (eigenes Wasserwerk) und Abwasserentsorgung (mehrere Regenrückhaltebecken), Sportplätze und Stadthalle, Erhaltung eines gegliederten Schulsystems, das heute allseits hohe Anerkennung findet, familiengerechte Kinderbetreuung und vieles mehr. Viele Besucher unserer Stadt scheinen uns, dass hier eine lebenswerte Kleinstadt entstanden ist, in der es sich gut leben lässt. Nicht zuletzt die vielen Neubürger, die hier mit ihren Familien eine neue Heimat gefunden haben, zeugen von der Anziehungskraft unserer Stadt. Ob sie nun 10.000 oder weniger Einwohner hat, wird sich ja objektiv feststellen lassen. Die bevorstehende Volkszählung wird dabei sicher Aufschluss bringen. Zugegebenermaßen gibt es auch Schwachstellen in Gernsheim, unterschiedliche Einschätzungen bei politischen Entscheidungen und auch menschliche Schwächen bei handelnden Personen, auch ein

nicht gelöstes Problem mit dem Hallenbad. Nur: Vorgetragener Generalverdacht gegen Firmen und gegen die Mitarbeiter der Stadt, Beschwörung von Planungsnotstand in der Innenstadt, Vorwurf ungerechten Handelns bei der Müllentsorgung nach fehlerhafter Recherche und unterschwelliger Unterstellungen, populistische Versprechungen mit größerer Transparenz (Bürgerhaushalt mit neuen Gremien), und dann die vorgetragene Aufforderung zu einer „historischen Zeitenwende“ in Gernsheim mit ungewissen Aussichten und Versprechungen eines selbst ernannten unparteiischen Glücksbringers, der „von oben“ seine Gedanken in die politischen Gremien einfließen lässt, die dann andere von ihm vereinnahmte Bürgermeisterkandidaten nach der Kommunalwahl „von unten“ mitgestalten können das sind nicht die Voraussetzungen für einen guten Bürgermeister in Gernsheim und für ein verbessertes Klima in der Stadtpolitik. Ich will den Einsatz von Herrn Fahlke durchaus anerkennen und als außergewöhnlich bezeichnen. Leider sind seine Einlassungen weitgehend populistisch, z.T. sehr theoretisch, auch wellfremd, andererseits von einem Selbstbewusstsein gesteuert, das nachdenklich macht. Ich wende mich deshalb mit diesem Brief an die Öffentlichkeit mit der Meinung, dass unsere Stadt einen besseren Bürgermeister braucht. Ich kenne Peter Burger über viele Jahre hinweg als einen zuverlässigen, soliden, kommunalpolitisch weitsichtigen Stadverordneten, der im Amt des Gernsheimer Bürgermeisters sicherlich auch eigene Prioritäten setzen wird. Ich bitte Sie: Geben Sie Peter Burger Ihre Stimme! Mit herzlichen Grüßen und guten Wünschen für eine gute Wahlentscheidung.
Wilhelm Fritsch



Vandalismus in Gernsheim. Hier wurde im Konrad-Adenauer-Ring das Hallenstellenschild der Hallestelle Hallenbad beschädigt. haza/fr-foto

Ehrung für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst

Gernsheim - Bei der Jahreshauptversammlung der Einsatzabteilungen der Feuerwehr der Schäferstadt Gernsheim am 14. Januar wurde Karl-Heinz Kaiser mit dem goldenen Brandschutzehrenzeichen am Bande des Landes Hessen für mindestens 40-jährige, aktive, pflichttreue Dienstzeit bei der Freiwilligen Feuerwehr Gernsheim geehrt. Die Ehrung führte Kreisbrandinspektor Markus Staubach durch. Bürgermeister Müller gratulierte und dankte Karl-Heinz Kaiser für seinen geleisteten Dienst und überreichte als Anerkennung ein Geschenk der Stadt Gernsheim. Einleitend zur Ehrung fasste Stadtbrandinspektor Klaus Hahn die Dienstjahre von Karl-Heinz Kaiser zusammen. Karl-Heinz Kaiser trat 1970 in die Jugendfeuerwehr ein und wechselte 1976 in die Einsatzabteilung, wo er nach zahlreichen Fachlehrgängen 1992 Gruppenführer und 1995 Zugführer wurde. Von 2004 bis 2009 übernahm Karl-Heinz Kaiser das Amt des stellvertretenden Wehrführers der Einsatzabteilung Gernsheim. Neben dem aktiven Einsatzdienst betreute Karl-Heinz Kaiser von 1985 bis 2010 als Zeugwart die Kleiderkammer für die Feuerwehren der Schäferstadt Gernsheim.



Karl-Heinz Kaiser (Mitte) bekam das goldene Brandschutzehrenzeichen am Bande durch Kreisbrandinspektor Staubach (rechts) überreicht. Stadtbrandinspektor Hahn (links) blickte auf die Dienstjahre zurück. haza/fr-foto

- Geschäftswelt - Buchhandlung Bornhofen erhält das Gütesiegel Lesefreude Hessen „Anerkannter Lesepartner 2010/2011“

Am 21. Januar 2011 erhielt die Buchhandlung Bornhofen das Gütesiegel Lesefreude Hessen „Anerkannter Lesepartner 2010/2011“, gemeinsam mit 64 anderen, meist größeren hessischen Buchhandlungen. Dieses Gütesiegel wird vom Börsenverein des Buchhandels und dem hessischen Kultusministerium an die im Bereich Leseförderung besonders aktiven Buchhandlungen vergeben, Kultusministerin Henzler überreichte die Urkunden bei einer Feierstunde. Prämiert wurden Buchhandlungen, die ein kompetent ausgewähltes Sortiment im Bereich Kinder- und Jugendbuch anbieten, eine individuelle und qualitative Beratung gewährleisten, die Texte dem Alter angemessen und einladend präsentieren und zusätzliche Aktionen für Kinder und Jugendliche durchführen. „Die prämierten Buchhandlungen betreiben Leseförderung tatkräftig und ideenreich“, lobte Kultusministerin Henzler. Mit dem Gütesiegel werde dies deutlich auch nach außen dokumentiert. Denn: Lesekompetenz sei eine ganz zentrale Fähigkeit, „Je früher und umfassender das Lesen gefördert wird, desto besser ist die gesamte Lernentwicklung der Kinder.“ Andreas Auth, Vorsitzender des Landesverbandes Hessen im Börsenverein des Deutschen Buchhandels, schloss sich an: „Wie in kaum einer anderen Branche engagieren sich Buchhändlerinnen und Buchhändler mit phantasievollen Veranstaltungen für die Leseförderung, oft in enger Zusammenarbeit mit Schulen, Kindergärten und Bibliotheken vor Ort. Wir freuen uns sehr, dies mit dem Gütesiegel honorieren zu können. Bei der Auswahl der ausgezeichneten Buchhandlungen haben wir besonders darauf geachtet, in welcher Weise die Bewerber ihre Präsentation und Beratung gestalten und welche Angebote zur Leseförderung sie machen.“ „Das in diesem Jahr in Hessen erstmals vergebene Gütesiegel an der Tür einer Buchhandlung zeigt Eltern, Erzieherinnen und Erziehern, Lehrkräften und allen, die Kinder und Jugendliche an Bücher heranzuführen möchten, dass sich hinter dieser Tür kompetente Ansprechpartner und motivierende Angebote finden lassen“, erklärte Andreas Auth. Und Ministerin Henzler ergänzte: „Buchhandlungen, die sich gerade für Kinder und Jugendliche besonders engagieren, sind für unsere Schulen, Kindergärten und Kindertagesstätten wichtige Partner. Ihre Hilfe trägt entscheidend dazu bei, dass in den Klassenzimmern das Fundament für eine lebenslange Lesebegierde gelegt werden kann.“



Apotheken-Notdienste

Um stets so aktuell wie möglich zu sein, führen wir die einzelnen Apotheken-Notdienste nicht mehr einzeln auf. Stattdessen können Sie die Daten täglich aktuell abrufen, und zwar auf zwei Wegen:

1. Internet-Seite:
www.apothekerkammer.de/notdienst.htm
2. Notdienst-Nummer (Ortsstarf):
(0180) 1555779317

Ärztlicher Notdienst

Bereich Groß-Rohrheim bis Biblis
Notarzt-Zentrale Lampertheim, Neue Schulstraße 12 (am St. Marienkrankenhaus, links vom Haupteingang), ☎ 06206/51434 von freitags um 20 Uhr bis montags um 7 Uhr sowie an Feiertagen ab Vorabend, 20 Uhr bis zum nächsten Werktag um 7 Uhr.

Bereich Gernsheim bis Riedstadt
Die Ärztliche Notdienstzentrale Ried im Philipps-Hospital ist dienstbereit von Montag, Dienstag und Donnerstag 19 Uhr bis 7 Uhr früh, Mittwoch 13 Uhr bis 7 Uhr früh, Freitag ab 13 Uhr durchgehend bis Montag früh 7 Uhr. An Feiertagen ab dem Vorabend 19 Uhr bis zum nächsten Werktag 7 Uhr. ☎ 06158/2222.

Zahnärztlicher Notdienst
Sprechzeiten 10 bis 12 und 16 bis 18 Uhr
Rufbereitschaft 8 bis zum anderen Morgen 8 Uhr und Mittwochs und Freitags von 14 bis 20 Uhr

Südl. Bereich Groß-Gerau mit den Orten: Büttelborn, Groß-Gerau, Mörf.-Walld., Nauheim, Trebur, Riedstadt
26.+28.1. Dr. Peter Eberhardt, Farmstr. 20, Mörfelden-Walldorf ☎ 06105/71552, priv. 06105/23890
29./30.1. Dr. Hans-Ulrich Kugies, Rüsselsheimer Str. 58, Trebur, ☎ 06147/7321, priv. 0160/5548803
02.02. Dr. Marianne Nold, Tausnstr. 27, Büttelborn ☎ 06152/56699

Vord. Bergstraße und Südliches Ried
26.+28.1. Dr. Meta Neuroth-Nassou, Wiesbadener Str. 17, Stockstadt, ☎ 06158/83979
29./30.1. Dr. Nicole Kühnel-Krenzer, Am Grundweg 24, Seeheim-Jugenheim, ☎ 06257/868785, priv. 0171/7532234
02.02. Dr. Susanne Bubenberger, Bahnhofstr. 5, Bickenbach, ☎ 06257/1391, priv. 06128/75322

Sprechzeiten 11 bis 12 und 17 bis 18 Uhr
Rufbereitschaft von Freitag 18 bis Montag 8 Uhr
Bereich Bürstadt, Lampertheim, Viernheim, Groß-Rohrheim, Biblis
29./30.1. Dr. Reiner Laux, Aussiger Str. 4, Viernheim, ☎ 06204/2934, priv. 06201/183407

Der Zahnärztliche Notfallvertretungsdienst für Groß-Gerau kann seit 01.10.2010 unter der Servicenummer 01805/607011 telefonisch erfragt werden. Diese Anfrage kostet aus dem deutschen Festnetz 14 Cent/Min. aus dem Mobilfunknetz maximal 42 Cent/Min.